

Bochum, im Oktober 2016

Sehr geehrte Studierende,  
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

zu jedem Semesterstart informieren wir Sie über die vielfältigen Neuigkeiten und Angebote zur Mobilität an der Ruhr-Universität Bochum. Diese Angebote können Ihnen sowohl bei der Gestaltung Ihrer Anreise zur RUB, als auch in Ihrer Freizeit helfen. In dieser Ausgabe zum Wintersemester 2016/2017 erwarten Sie:

- 1) Rote Ampel bei belegtem Parkhaus/platz – bitte direkt Alternativen nutzen!
- 2) P12/ P13 – Parkplatzsuche leicht gemacht
- 3) Aktuelle Sperrungen auf dem Campus
- 4) Individuelle Anfahrtsberatung für Radfahrende
- 5) Fahrrad-Reparatur-Station aufgebaut
- 6) metropolradruhr
- 7) Kreisverkehr-Ausfahrt für RadfahrerInnen Uni-West fertiggestellt
- 8) Fahrradaktionen „Stadtradeln“ und „Mit dem Rad zur Arbeit“ erfolgreich beendet
- 9) Fahrradklima-Test des ADFC – Ihre Meinung ist gefragt!

**1) Rote Ampel bei belegtem Parkhaus/platz – bitte direkt Alternativen nutzen!**

Wenn beschränkte Parkplätze voll belegt sind (z. B. P4-8 im zentralen Verkehrsbauwerk oder Frauenparkplätze), wird dies durch eine rote Ampel an der Einfahrt signalisiert. Bitte warten Sie nicht vor der Schranke auf eine Einfahrtmöglichkeit. Dadurch entstehen lange Rückstaus, die zu gefährlichen Verkehrsbehinderungen führen können. Weichen Sie bitte direkt auf Alternativen aus, z. B. P12/13 (s. Punkt 2 dieser Mail). Die Parkbereiche sind mit Zählschleifen ausgestattet, die die ein- und ausfahrenden Pkw zählen. Nutzen Sie bitte nur die markierten Parkflächen, eine Überbelegung ist nicht möglich.

Bitte nutzen Sie ausschließlich markierte Parkflächen zum Abstellen Ihres Pkws. Halteverbote, Sperrflächen (gekennzeichnet durch Schraffuren), Feuerwehrflächen, Kurven etc. sind unbedingt freizuhalten, damit keine Verkehrsbehinderungen – insbesondere für Rettungsfahrzeuge – entstehen. Auf diesen Flächen parkende Fahrzeuge werden abgeschleppt.

## 2) P12/ P13 – Parkplatzsuche leicht gemacht

Wer mit dem Auto zur RUB kommt, findet in den modernen Parkhäusern P12 und P13 an der Weststraße eine gute Möglichkeit zum Parken. Zu erreichen sind die Parkhäuser über die Ausfahrt Uni West und während der aktuellen Sperrung der M-Nordstraße über die M-Südstraße. Hier sind die Schranken zurzeit geöffnet. Die Parkhäuser sind ausgeschildert. Die Einfahrt ins Parkhaus erfolgt einfach mit dem Studierendenausweis oder der Parkkarte (für Beschäftigte: zu beantragen beim Dezernat 5.I, Antrag unter [www2.uv.rub.de/dezernat5/parken](http://www2.uv.rub.de/dezernat5/parken)). Aktuell sind hier täglich noch über 500 Parkplätze frei.



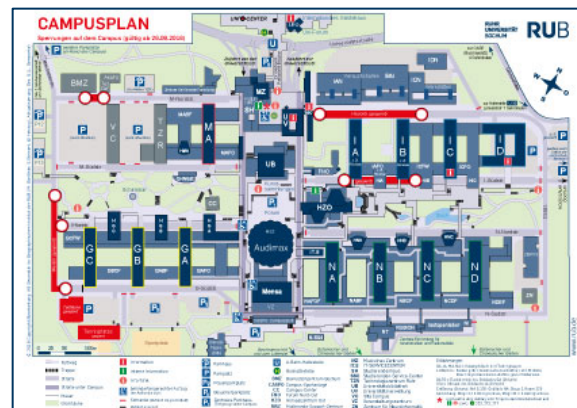
© RUB; Foto: Gemmeke

## 3) Aktuelle Sperrungen auf dem Campus

Verschiedene Baumaßnahmen auf dem Campus, wie z.B. an GD oder IA und IB, führen zu Sperrungen von Straßen und Parkplätzen. Derzeit sind Teile der Weststraße, der I-Nordstraße, der I-Südstraße und der M-Nordstraße gesperrt. Informationen zu neuen Entwicklungen erhalten Sie über das Newsportal

([www.news.rub.de](http://www.news.rub.de)), per E-Mail und in der Uni-App „RUB mobile“ unter „Mobilität“.

Hier finden Sie auch aktuelle Verkehrsmeldungen für den Campus. Die auf der Anreise-Seite verfügbaren Campuspläne werden stets aktualisiert: [www.rub.de/anreise/service](http://www.rub.de/anreise/service).



© AG Geomatik im GI der RUB

## 4) Individuelle Anfahrtsberatung für Radfahrende

Das MOVE-Team lädt die Studierenden und Beschäftigten dazu ein, die Erreichbarkeit der RUB sowie verschiedene Wege auf dem Campus mit dem Fahrrad zu erkunden. Hierzu sind Sie herzlich aufgerufen, individuelle Beratungswünsche abzugeben. Auf einer gemeinsamen Radtour werden daraufhin die gewünschten Wege ab- und die erwünschten Ziele angefahren. Dieser ganz besondere Service des MOVE-Teams erfordert eine Anmeldung von Ihnen mit den Routenwünschen zur weiteren Abstimmung an [move@rub.de](mailto:move@rub.de).

Termine: Do, 03.11.2016, 16 Uhr und Mo, 07.11.2016, 16 Uhr. Treffpunkt ist jeweils vor der Drehtür der Universitätsverwaltung (UV).

## 5) Fahrrad-Reparatur-Station aufgebaut



Die bereits im letzten Newsletter angekündigte neue Reparatur-Station für FahrradfahrerInnen wurde installiert und hat sich etabliert. Sie steht im Querforum West vor dem HGB (Ebene 02). Die Station umfasst eine Luftpumpe mit mehreren Adaptern für verschiedene Ventile sowie unterschiedlichstes Werkzeug für kleinere Reparaturen. Damit lassen sich vor dem Heimweg schnell noch die Reifen aufpumpen und ein paar Schrauben nachziehen.

© RUB; Foto: Gemmeke

## 6) metropolradruhr

Das Fahrradverleihsystem metropolradruhr kann von allen RUB-Angehörigen zu einem vergünstigten Tarif genutzt werden. Nach einmaliger kostenloser Registrierung sind die ersten 60 Minuten bei jeder Fahrt frei. Das System ist jedoch auf die Rücksichtnahme eines jeden Nutzers angewiesen. Nur eine korrekte Rückgabe und das sichere An- und Abschließen der Räder an den metropolradruhr-Stationen ermöglichen einen reibungslosen Betrieb und verhindern Diebstähle. Insgesamt 73 Stationen im Bochumer Stadtgebiet, von denen sich 17 Stationen auf dem Campus der Ruhr-Universität Bochum befinden, stehen zur Verfügung.

Infos zum System und zur Ausleihe gibt es hier:

[www.rub.de/anreise/fahrradverleih](http://www.rub.de/anreise/fahrradverleih)

Der aktuelle Ausbaustand kann hier verfolgt

werden: [www.rub.de/move/fahrrad](http://www.rub.de/move/fahrrad)



© RUB; Foto: Frauendienst

## 7) Kreisverkehr-Ausfahrt für RadfahrerInnen Uni-West fertiggestellt

Das Radfahren am Campus der RUB wurde durch die Stadt Bochum abermals erleichtert und verbessert: Eine geschaffene Kreisverkehrs-Ausfahrt für RadfahrerInnen im Kreisverkehr Uni-West (Max-Imdahl-Straße) ermöglicht nun die sichere und direkte Überfahrt auf den Radweg.



© AG Geomatik im GI der RUB



© RUB; Foto: Gemmeke

## 8) Fahrradaktionen „Stadtradeln“ und „Mit dem Rad zur Arbeit“ erfolgreich beendet

Sowohl beim Stadtradeln als auch bei der Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“, einer Initiative von ADFC und AOK, konnten RUB-Angehörige in diesem Jahr gute Ergebnisse erreichen. Insgesamt 4.840km radelte das RUB-Team in der Zeit vom 21.05.-10.06.2016 beim Stadtradeln. Wer nächstes Jahr auch gerne Teil dieser Aktion sein möchte, kann sich unter [www.stadtradeln.de](http://www.stadtradeln.de) weiter informieren. Dabei spielt es keine Rolle, ob man Studierende/r oder Beschäftigte/r an der RUB ist.



© Klimabündnis



© AOK

Auch die Fahrradaktion „Mit dem Rad zur Arbeit“ verlief erfolgreich: Insgesamt nahmen 61 Angehörige der RUB teil und legten zusammen 13.433km zurück. Weitere Informationen zu der Aktion finden sich unter [www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de](http://www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de). Nicht nur attraktive Sachpreise, sondern auch die vermiedenen CO<sub>2</sub>-Emissionen und die Förderung der eigenen Gesundheit lockten viele auf das Rad.

## 9) Fahrradklima-Test des ADFC – Ihre Meinung ist gefragt!

Der ADFC (Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club e.V.) möchte wieder wissen, wie fahrradfreundlich Deutschlands Städte sind. Bewerten Sie mit wenig Aufwand die Situation für Radfahrende in Bochum oder Ihrer Heimatstadt – und geben Sie Politik und Stadtverwaltung ein wichtiges Feedback aus Sicht der „Alltagsexperten“.

[www.fahrradklima-test.de](http://www.fahrradklima-test.de)

Bei Fragen oder Anmerkungen rund um das Thema Mobilität auf und um den Campus der RUB wenden Sie sich gerne jederzeit an uns: [move@rub.de](mailto:move@rub.de).

Wir wünschen allen einen guten Start ins Wintersemester!

Mit freundlichen Grüßen

Das MOVE-Team

(Björn Frauendienst, Lea Gemmeke, Julia Schmidt)